

# Mit Teamgeist zur Nummer eins im Norden

MTV-Mehrkämpfer sind norddeutsche und Landesmeister



Auslaufen nach der Arbeit:

Das MTV-Mehrkampf-Team nach dem Gewinn der norddeutschen und Landesmeisterschaft in Papenburg

Mit einer neu formierten Mehrkampfmannschaft und der nötigen Portion Teamgeist holten sich die U18-Leichtathleten des MTV 49 Holzminden in Papenburg die Titel des norddeutschen und Niedersachsen-Meisters. Als bester Fünfkämpfer des MTV-Teams stellte Edmont Nowitschichin einen neuen Kreisrekord auf.

Erst kürzlich hatten die MTV-Mehrkämpfer bei den Bezirksmeisterschaften überlegen den Titel in der Fünfkampf-Mannschaft gewonnen und daraufhin voller Zuversicht das Projekt Landesmeisterschaft ins Visier genommen. Doch nur kurze Zeit später war diese erfolgreiche Formation schon Geschichte und der Traum weiterer Titelgewinne schien geplatzt: Die Verletzung von Gentino Trautmann und die Absage eines weiteren Teammitgliedes drohten das große Vorhaben scheitern zu lassen. Erst kurz vor Meldeschluss gelang es, eine vollständige neue Mannschaft zusammen zu stellen – Konkurrenzfähigkeit nicht einschätzbar. Dennoch traten sechs junge Mehrkämpfer mit ihren Betreuern die lange Fahrt nach Papenburg an.

Was diese Jungen dann bei den gemeinsamen norddeutschen und Niedersachsen-Meisterschaften im Emsland ablieferten, war so nicht voraus zu sehen. Mit selbstmotivierendem Teamgeist, der offen geäußerte Anerkennung zur Folge hatte, legten die MTVer bereits in der ersten Disziplin, dem Hochsprung, den Grundstein für den späteren Erfolg. Viermal konnten Höhen jenseits der 1,60 Meter registriert werden, und bereits nach dieser ersten Disziplin hatten die Holzmindener einen riesigen Vorsprung auf die LG Papenburg/Aschendorf. Bereits hier war Edmont Nowitschichin mit 1,68 Metern Bester des Teams; noch überraschender war jedoch die Steigerung von Wieder-Einsteiger Richard Rövenich, der unerwartete 1,64 Meter beitrug.

Von da an lief der gesamte Mehrkampf reibungslos für das MTV-Team, das seinen Vorsprung kontinuierlich ausbaute und bereits vor dem abschließenden, gefürchteten 400-Meter-Lauf mehr als 2.500 Punkte Abstand zur Konkurrenz aufwies. Da etwaige Qualifikationswerte dennoch unerreichbar schienen, entschloss man sich vernünftiger Weise, im Hinblick auf in Kürze folgende weitere Großereignisse, den Ein-Runden-Lauf nicht mit vollem Einsatz zu absolvieren. Die entsprechend schwachen Zeiten konnten den Sieg nicht mehr in Gefahr bringen: Edmont Nowitschichin, Luka Vukcevic, Oskar Steffens, Richard Rövenich, Leonid Czyppull und Rene Daudrich durften sich am Ende zu Recht norddeutsche und Landesmeister in der Fünfkampfmannschaft nennen. Ohne Gentino Trautmann war allerdings an eine Weiterführung im Zehnkampf des zweiten Tages leider nicht mehr zu denken – auch hier wäre der Titel mit dem Vorsprung des ersten Tages nahezu eine Bank gewesen.

Herausragender Athlet des MTV-Teams in allen fünf Übungen war Dreispringer Edmont Nowitschichin: Nach dem Hochsprung lief er die 100 Meter in guten 11,82 Sekunden herunter, übertraf als einziger sechs Meter im Weitsprung, kam mit der Kugel erstmals über elf Meter und ließ sich auch über 400 Meter in 54,28 Sekunden trotz Schongang nicht lumpen. Belohnung für diese Ausgeglichenheit war der neue Kreisrekord von 3.000 Punkten, mit dem er die Höchstleistung von Tobias Kleinschmidt (MTV 49) aus dem Jahre 2000 um vier Punkte überbot. Platz drei in der Landeswertung und der sechste Rang aller norddeutscher Mehrkämpfer waren ein stolzes Resultat.